

<http://www.haz.de/Hannover/Aus-der-Region/Hemmingen/Nachrichten/Fuer-die-B3-neu-beginnt-der-Brueckenbau-an-der-L389-zwischen-Arnum-und-Ohlendorf>

Hemmingen

B3-neu: Etwa ein Jahr Baustelle an der L389

An der L389 zwischen Arnum und Ohlendorf gibt es bald für etwa ein Jahr eine große Baustelle. Es werden zwei Brücken für die B3-Ortsumgehung errichtet. Das sorgt nicht nur für Schmutz und Lärm, teilt die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr mit, sondern auch für ein erhöhtes Verkehrsaufkommen.

Von Andreas Zimmer

Artikel veröffentlicht: Donnerstag, 17.08.2017 09:59 Uhr

Artikel aktualisiert: Donnerstag, 17.08.2017 16:13 Uhr

Hemmingen. Eine Sperrung ist nicht geplant. Wer Staus vermeiden möchte, fährt zum Beispiel von Ohlendorf über Devese und Hemmingen-Westerfeld in Richtung Arnum, muss allerdings einen Umweg von etwa sechs Kilometern einplanen.

Die Arbeiten im Bereich des Arnumer Landwehrgrabens südöstlich der Hiddestorfer Straße (L389) sollen Anfang September beginnen und im dritten Quartal 2018 enden. Gebaut werde werktags zwischen 6 und 20 Uhr. Die beiden Bauwerke werden dann den Landwehrgraben unterführen.

„Die Zuwegung zum Baufeld soll über die L389 erfolgen“, teilt die Behörde mit. Archäologen werden ein wachsames Auge auf die Baustelle haben. Die Kosten für den Brückenbau betragen etwa 1,2 Millionen Euro. Die Landesbehörde bittet Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis für die Bauarbeiten.

Derweil gehen die Arbeiten am Hemminger Stadtrand an der Göttinger Chaussee weiter. Immerhin rollt seit Ende Mai der Verkehr über die Brücke in Devese, Hemmingens erste große Brücke und höchste Erhebung. Fünf Monate war der rund 500 Meter lange Abschnitt der Kreisstraße 221 gesperrt, um die Arbeiten an der Anschlussstelle Devese der B-3-Ortsumgehung vorerst zu beenden.

Vor wenigen Wochen hatte die Landesbehörde bereits auf die nächste Sperrung in dem Bereich hingewiesen. Die Deveser Straße, das ist die K 225 in und von Richtung Rathaus, wird zwischen Devese und Hemmingen-Westerfeld ab Oktober oder November dieses Jahres für zehn Monate dichtgemacht. Dort soll die Überführung eines Wirtschaftsweges entstehen.

Die 7,5 Kilometer lange Umgehungsstraße soll im August 2019 freigegeben werden. Sie beginnt in Hannover südlich des Landwehrkreises und soll bei Arnum in die 1995 fertiggestellte Ortsumgehung Pattensen münden. Das Vorhaben kostet voraussichtlich 51,1 Millionen Euro. Der symbolische Spatenstich war im Dezember 2014, doch der erste Spatenstich für die Brücke in Devese geschah erst im Juni 2015.